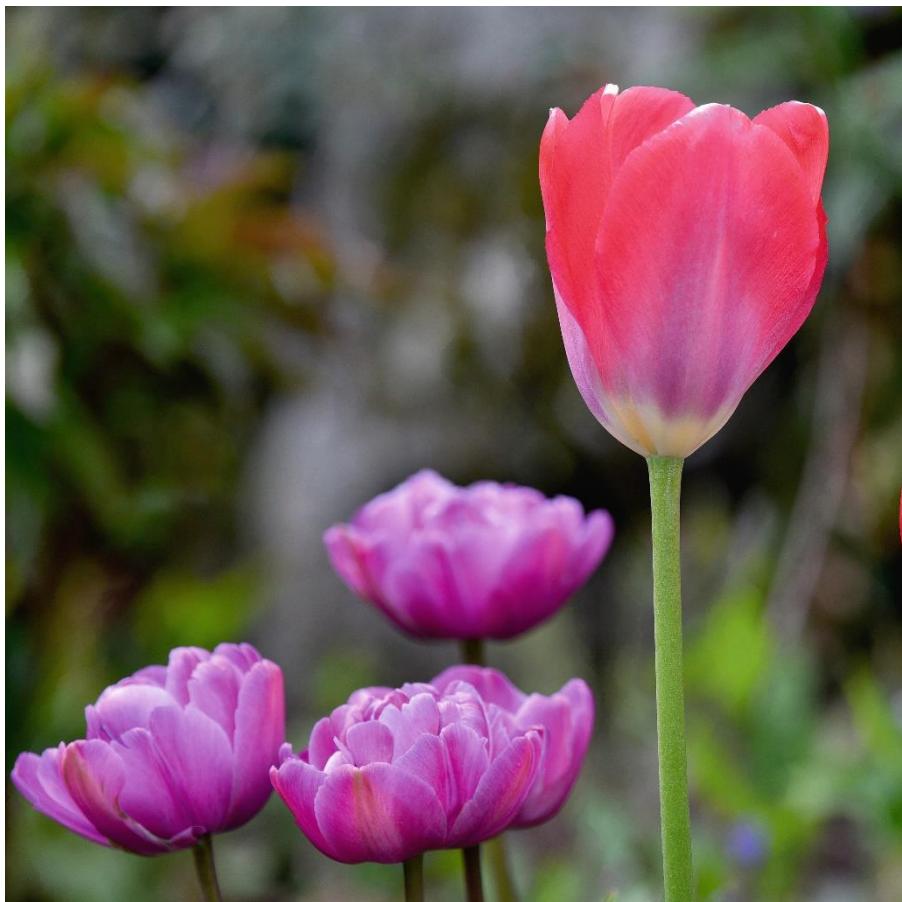


April / Mai 2019
Nr. 40



Gemeindebrief

**Evangelische Kirchengemeinde
Borgsdorf-Pinnow**





Jesus Christus spricht: Siehe, ich bin bei euch alle Tage bis an der Welt Ende.“ (Mat 28,20)

Das sind nach dem Matthäusevangelium Jesu letzte Worte auf dieser Erde. Sie sind gesprochen zwischen Auferstehung und Himmelfahrt, kurz bevor Jesus zu seinem himmlischen Vater zurückkehrt. Sie sind auch für uns eine persönliche Beistandszusage. Selbst dann, wenn Jesus nicht mehr unmittelbar zu sehen ist, bleibt er weiterhin bei uns. „Siehe“ fordert uns Jesus auf. Schau genau hin. Manchmal muss man mehrfach hinsehen, bevor man Wichtiges findet. Verlorene Gegenstände tauchen oft gerade da wieder auf, wo wir schon mehrfach gesucht haben. Auch Jesus

ist bei genauem Hinsehen zu finden, und das in jedem Leben. Seine Fußspuren sind auch in Ihrem Leben. Sie müssen nur genau hinsehen, um sie zu finden. Immer wieder ist er mit seiner lebendigen Gegenwart in den Wörtern anderer Menschen. Jesu Mitsein findet sich in überraschenden Lebenswendungen: Wenn etwas Sie wieder auf die Füße stellt, wenn sie neue Lebenskraft

bekommen, wenn Sie neue Hoffnung finden. Aber auch im Gescheiterten

Gott ist dann am allernächsten, wenn er am weitesten entfernt scheint.
(Martin Luther)



und Unvollkommenen ist Jesus immer wieder besonders nah. Gerade dann, wenn wir traurig sind und nicht weiter wissen, schickt er uns immer wieder Menschen oder Gedanken über den Weg, die uns weiterführen und helfen. Jesu Beistandszusage gilt für uns; verlässlich und felsenfest. Er ist da in allen Höhen und Tiefen unseres Lebens. Noch etwas Interessantes ist in Jesu Wort: Die Welt wird ein Ende haben, das ist hier ganz klar angesagt. Nichts

Geschaffenes bleibt ewig, alles um uns herum, auch wir selbst sind vergänglich. Wer darum weiß, der lebt bewusster.

Als „weise“ bezeichnet Psalm 90 denjenigen, der um die Begrenztheit seiner Zeit weiß und bewusst mit ihr lebt. Wer seine Zeit als Geschenk aus Gottes Hand nimmt, kann sie auch leichter mal wieder in seine Hand zurücklegen. Jesus sagt mit seinem Satz, dass er uns in den Krisen unseres Lebens nicht alleine lassen wird. Bis zum Ende bleibt er da, bis zu unserem und dem der Welt. Daher brauchen wir keine Angst vor der Zukunft zu haben. Wir können unsere großen Sorgen und kleinen Probleme jeden Tag an Jesus abgeben. Jesu Gegenwart ist mehr wert als alle Güter dieser Erde.

Jesus bleibt bei uns – Gott sei Dank!
Herzliche Grüße, Ihre Pfrn. *Alice Witt*



Gemeindetreff

Am Donnerstag, dem **4. April** treffen wir uns um **15 Uhr** bei Kaffee und Kuchen zum Thema: Paul Gerhardt, sein Leben, seine Lieder. Herzliche Einladung dazu!

Pfrn. Alke Witte

Arbeitseinsatz in Pinnow



Der Arbeitseinsatz soll am **27. April** in der Kirche Pinnow von **9 – 12 Uhr** zur Saisoneröffnung stattfinden. Wir freuen uns über viele Helfer mit Eimer, Putz- und Wischtücher usw.

Annemarie Gnoss

Konfirmation

Am **12. Mai** werden in einem Festgottesdienst mit Chor und Abendmahl in unserer Kirche konfirmiert: Catharina Lenz, Friederike Müller, Anna-Lena

Müller, Erik Neumann, Toni Pfeifer, Laura Pöthke sowie Lara Hedrich und Lucas Hensel (beide fehlen auf dem Foto Seite 15). Wir freuen uns und wünschen unseren Konfirmanden/-innen weiterhin einen gesegneten, glücklichen Lebensweg!

Die **Konfirmandenprüfung** findet am **6. Mai** um **18.30 Uhr** im Gemeindesaal statt.

GKR Borgsdorf-Pinnow

Gottesdienst im Alep/Medi-Mobil

Herzliche Einladung zu unserem nächsten Gottesdienst am Donnerstag, dem **6. Juni** um **15 Uhr** mit anschließendem Kaffeetrinken. Wir freuen uns auf Sie!

Pfrn. Witte und der Besuchsdienstkreis

Einladung zum Chor-Workshop

Das diesjährige Sommerkonzert des Kirchenchores in Pinnow am **16. Juni 2019** steht unter dem Motto „Rock My Soul“ und wird schwerpunktmäßig Gospels, Spirituals, Folk- und Pop-songs beinhalten.

Zur Vorbereitung gibt es neben den üblichen Chorproben (**montags 19.30 - 21 Uhr**) noch einen Workshop, zu dem alle, auch diejenigen, die gerne nur im Sommerkonzert mitsingen oder einfach mal in den Chor hineinschnuppern möchten, ganz herzlich eingeladen sind.



Der zweite Workshop findet am **11. Mai 2019** von **10 bis 13 Uhr** im Gemeindesaal statt.

Heike Sander

Freiwilliges Kirchgeld 2019

Mit diesem Gemeindebrief werden Briefe mit der Bitte um das freiwillige Kirchgeld verteilt und zwar an diejenigen Gemeindeglieder, die das 65. Lebensjahr vollendet haben, im Ruhestand und damit als Rentenbezieher nicht mehr kirchensteuerpflichtig sind. Bitte betrachten Sie diese Briefe weder als Mahnungen, noch als Forderungen oder Ärgernisse, weil sie evtl. schon Kirchgeld bezahlt haben. Auch, falls Sie Kirchensteuer bezahlen und einen solchen Brief bekommen, bitten wir Sie darum, diesen Brief einfach als einen Dank anzunehmen!

In den letzten Jahren hat unsere Kirchengemeinde Borgsdorf/Pinnow durch das Kirchgeld jeweils ca. 3000 € an Spenden erhalten. Dafür danken wir sehr herzlich!

Das Kirchgeld kommt direkt und in voller Höhe Ihrer Ortsgemeinde zugute - nicht nur der Kinder-, und Jugendarbeit mit stark gewachsenen Kindergottesdienst- und Konfirmandenzahlen, sondern auch der Seniorenen- und Chorarbeit in unserer Gemeinde. Herzlichen Dank im Voraus für Ihre Spende!

Im Namen des GKR Borgsdorf/Pinnow
Pfrn. Alke Witte, Dr. Frank Blum

Goldene und diamantene Konfirmation

In unserer Borgsdorfer Kirche, Bahnhofstr. 32, wird am Sonntag, den **1. September 2019** um **11 Uhr** mit den Konfirmanden von vor 50 Jahren und vor 60 Jahren ein Festgottesdienst gefeiert. Wer hier 1968 + 1969 und 1958 + 1959, oder an einem anderen Ort konfirmiert wurde, ist herzlich eingeladen, das Jubiläum gemeinsam mit der Gemeinde zu feiern.

Anmeldungen bitte bei: Frau Pfarrerin Witte Tel: 030/89629071 oder Frau Rosinsky Tel: 03303/501188 oder schriftlich bei der obigen Adresse anmelden.

B. Rosinsky

KINDERFREIZEIT – 2019

„FREUDE vervielfältigt sich, wenn man sie teilt“.

Manchmal liegt der Anlass zur Freude klar auf der Hand. Manchmal wird er erst beim genauen Hinsehen erkennbar.

Wir wollen ein ganzes Wochenende Freude teilen.





Alle Kinder ab 2. Klasse sind ganz herzlich zur Kinderfreizeit vom **24. - 26. Mai** im „Haus Kreisau“ im südlichen Berlin eingeladen. Wir wollen Spaß haben, gemeinsam singen, spielen und dabei mit Sicherheit auch Neues entdecken.

Die Heimreise werden wir dann hoffentlich mit einer Extra-Portion Freude im Gepäck antreten.

Die Kinderfreizeit ist als innerkirchliche Weiterbildung anerkannt und wird mit öffentlichen Geldern gefördert. Der Eigenanteil beträgt Dank der Fördergelder 60,- €/Kind.

Die Anmeldung erfolgte über die Christenlehre. Zum Redaktionsschluss lagen die Teilnehmerzahlen noch nicht vor.

Doch die Zusage von Familie Dieck, dass sie zum wiederholten Male die Kinderfreizeit begleiten wollen, war und ist längst abgemacht - ganz herzlichen Dank dafür.

Annegret Ortelt

Herzliche Einladung zur Familienfreizeit 2019

Wir möchten vom **20. bis 22. September** zusammen ein Wochenende im Rüstzeithaus Vietmannsdorf in der Schorfheide verbringen.

Beim gemeinsamen Essen, Spielen, Singen und Plaudern lernen wir uns näher kennen und können uns über Gott und die Welt austauschen.

Auf dem Gelände befindet sich eine kleine Kirche zur gemeinsamen Nutzung.

In einem Workshop können wir uns einem Thema, was in den kurzen Begegnungen zwischen Christenlehre, Konfirmationsunterricht und Gottesdiensten in der Gemeinde vielleicht zu kurz kommt, widmen.

Eine Idee dazu wäre die Gestaltung eines Gottesdienstes, weitere Anregungen und Ideen sammeln wir gerne.

Die Übernachtung kostet für Erwachsene ca. 13 €, Kinder ca. 10 €, Verpflegung ca. 5 € pro Person und Tag. Endreinigung, ca. 40 € insgesamt. Einen Zuschuss von der Landeskirche können wir beantragen.

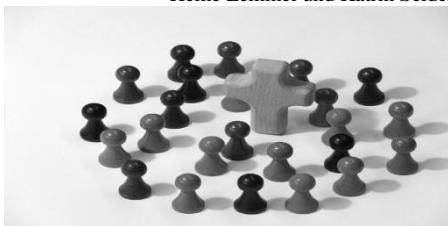
Wir haben Platz für 43 Personen. Anmeldelisten liegen im Gemeinderaum und im Eingangsbereich der Kirche aus. Wir freuen uns über reges Interesse und es wäre toll, wenn die eine oder der andere mit sich mit Ideen und Hilfe zur Vorbereitung und Gestaltung einbringt.

Flyer unter www.ruestzeithaus-schorfheide.de

Anmeldungen und Fragen, Ideen gerne an KatrinSd2@aol.com

Wir freuen uns auf Euch!

Heike Lemmel und Katrin Seidel





Gottesdienste in der eigenen Gemeinde

7. April	Judika Familiengottesdienst	Pfr. D. Kroll Orgel: H
14. April	Palmarum	Pfrn. A. Witte Orgel: Hr. Zimmermann
18. April 18 Uhr	Gründonnerstag mit Tischabendmahl	Pfrn. A. Witte mit Gitarre/Klavier
19. April 15 Uhr	Karfreitag mit Kirchenchor und Abendmahl Andacht zur Sterbestunde Jesu	Pfrn. A. Witte Orgel: Fr. Sander Fr. E. Gensicke, Orgel: Fr. Sander
21. April	Ostersonntag mit Taufe und Kirchenchor	Pfrn. A. Witte Orgel: Fr. Sander
28. April	Quasimodogeniti	Fr. E. Gensicke, Orgel: Hr. Lehmann
5. Mai	Misericordias Domini	Pfrn. A. Witte Orgel: Hr. Lehmann
12. Mai	Konfirmationsgottesdienst mit Kirchenchor und Abendmahl	Pfrn. A. Witte Orgel: Fr. Sander
* 19. Mai	Kantate	Pfrn. H. Kraforschek Orgel: Hr. Zimmermann
26. Mai	Rogate	Fr. Dr. Kristinova / Pfr. C. Reich, Orgel: Fr. Sander
30. Mai	Christi Himmelfahrt in Pinnow	Fr. E. Gensicke, Orgel: Hr. Rohde
2. Juni	Exaudi	Pfrn. A. Witte Orgel: Hr. Zimmermann

* An diesen Sonntagen hält der/die Pfarrer/in vorher in Bergfelde Gottesdienst, daher beginnt der Gottesdienst evtl. ein paar Minuten später. Die Gottesdienste beginnen um **11 Uhr** und finden in der **Kirche Borgsdorf** statt, sofern nicht anders angegeben.

Liebe Gemeindemitglieder mit Kindern: Fühlen Sie sich recht herzlich eingeladen zu all unseren Gottesdiensten. Wir bieten zwar nicht an allen Sonntagen einen Kinder-gottesdienst an, haben aber immer Bücher und Malsachen in der Kirche ausliegen, mit denen sich Ihre Kinder gern während des Gottesdienstes beschäftigen können. Sehen Sie auf dem Altar unsere Laterne stehen, freuen wir uns darauf, mit Ihren Kindern im Gemeinderaum Kindergottesdienst zu feiern.



regelmäßige Veranstaltungen im Gemeinderaum Borgsdorf:

Montag	Christenlehre mit Frau Ortelt
1. – 3. Klasse: 15.00 – 15.50 Uhr	
4. – 6. Klasse: 16.00 – 16.50 Uhr	
Montag 19.30 Uhr	Kirchenchorprobe mit Frau Sander
Montag 9.30 Uhr	Seniorentanz mit Frau Reifenstein
8. April und ab 20. Mai jeden Montag um 17.45 Uhr	Neue Konfirmanden 2019/20 mit Pfrn. Witte
Mittwoch; 15. Mai und 12. Juni 19.30 Uhr	Sitzung des Gemeindekirchenrates
Mittwoch 16 – 16.30 bzw. 16.45 Uhr	Kinderchorprobe mit Herrn Ohly Kinder ca. 4 - 10 Jahre

Besondere Veranstaltungen:

Donnerstag, 4. April, 15 Uhr Gemeindesaal Kirche Borgsdorf	Gemeindetreff, Thema: Paul Gerhardt, sein Leben, seine Lieder (siehe Seite 3)
Samstag, 27. April, 9 – 12 Uhr Kirche Pinnow	Arbeitseinsatz in Pinnow (siehe Seite 3)
Montag, 6. Mai 2019, 18.30 Uhr, Gemeindesaal Kirche Borgsdorf	Konfirmandenprüfung (siehe Seite 3)
Samstag, 11. Mai, 10 – 13 Uhr Gemeindesaal Kirche Borgsdorf	Chor-Workshop, (siehe Seite 3)
24. - 26. Mai 2019	Kinderfreizeit – 2019 (siehe Seite 4)
Donnerstag, 6. Juni, 15 Uhr Alep	Gottesdienst im Alep/Medi-Mobil, (siehe Seite 3)



Sonntag, 1. September, 11 Uhr

Goldene Konfirmation

(siehe Seite 4)

20. – 22. September

Familienfreizeit

Vietmannsdorf (siehe Seite 5)

Gottesdienste in unseren Nachbargemeinden:

Evangelische Kirchengemeinde Birkenwerder

(www.kirche-birkenwerder.de)

Sonntag 10 Uhr

Kirche Birkenwerder

Katholische Pfarrei St. Theresia Birkenwerder

(www.karmel-birkenwerder.de)

Sonntag 9 Uhr

Kloster Karmel

Kirche Oranienburg

(www.st-nicolai.info)

Sonntag 9.30 Uhr St. Nicolai Kirche

Sonntag 9 Uhr Bethlehemkapelle

Sonntag 11 Uhr Lehnitz (alle 14 Tage)

Evangelische Kirchengemeinde Bergfelde-Schönfließ

(www.kirche-bergfelde-schoenfliess.de)

Sonntag 10 Uhr

in Bergfelde

Evangelische Kirchengemeinde Hohen Neuendorf / Stolpe

(www.dorfkirchestolpe.de)

Sonntag 10.30 Uhr

in Hohen Neuendorf

Sonntag 9 Uhr

in Stolpe (alle 14 Tage)





WGT-Workshop-

Nachmittag

Kommt, alles ist bereit

Slowenien ist das vorbereitende Land in diesem Jahr. Klein – aber fein – ist die kurze Zusammenfassung für diesen sehr jungen Staat – ca. 25 Jahre.

Sehr klein ist auch die Einwohnerzahl mit etwas über 2 Mill. Bürgern. Gott hat mit dem Kleinen kein Problem. Die Nation ist auf Vielerlei stolz: *Eigenständigkeit* (die ihr ohne Blut vergießen geschenkt wurde!), *Naturreichtum* → intakte Flora und Fauna, Sehenswürdigkeiten und Schönheiten in Fülle.

Am besten einen Urlaub dort verbringen – eingeladen sind alle.

Unsere Referentin Andreja Rustja Moškotevc liebt ihre Heimat und hat sie uns auch lieb gemacht.

Am Workshop-Nachmittag haben ca. 50 Personen teilgenommen – in einer sehr erfreulich großen Altersspanne: Von Schulkindern bis Rentnern. Teilnehmende Familien sind mir immer eine besondere Freude.

Von rustikaler Kunst bis slowenisch Kochen gab es so manches dazwischen: Musik, ein biblisches Anspiel zu Lukas 14, eine Info-

Runde über Slowenien, Bienen basteln, die summen konnten. Ein kleiner Verkauf von Fair-Produkten rundete das Angebot ab.

Die gute Atmosphäre und das gute Miteinander in den Gruppen waren u. a. Gründe, um sich an diesem Nachmittag „zu Hause“ zu fühlen. Und ohne gute Mitarbeiter geht es nicht – sie waren da. DANKE allen!



KOMMT, ALLES IST BEREIT

Titelbild aus: <https://weltgebetstag.de/> / Text: H. Luchte-Groß, Berlin

Annegret Ortelt

Sternsinger von St. Theresia singen für „Hope and Light“

Seit vielen Jahren sammeln die Sternsinger von St. Theresia für „Hope and Light“ in Südafrika.



Doch wer oder was verbirgt sich hinter „Hope and Light“ – Hoffnung und Licht? Vor Weihnachten hatten wir die Gelegenheit, aus erster Hand zu erfahren, wie das Projekt „Hope and Light“ entstanden ist und was daraus inzwischen geworden ist und wie es sich weiter entwickeln soll. Denn die Initiatorin und Gründerin, Barbara Tofaute, war seit langer Zeit wieder einmal in Deutschland und hatte den

Wunsch geäußert, unsere Gemeinde kennen zu lernen.

Im Rahmen des Adventssingens, das der Verein Ephata veranstaltet hat, haben wir Frau Tofaute gebeten, uns von ihrer Arbeit zu berichten. Eine Bitte, der sie nur allzu gerne nachkam, da Adventssingen

in Südafrika eher nicht stattfindet und sie gerne mal wieder einen Hauch von deutscher Vorweihnachtszeit erleben wollte.

Barbara Tofaute schilderte eindrücklich und tief bewegend die Situation der Kinder, die in den Townships genannten Vorstädten rundum Kapstadt aufwachsen. Viele Kinder erleben schon als Säuglinge häusliche und sexuelle Gewalt. Vielfach haben ihre Eltern keine Arbeit oder sind aufgrund von Suchtabhängigkeiten nicht in der Lage zu arbeiten und für den Lebensunterhalt der Familie zu sorgen. Manchmal müssen sich die Familien jeden Tag neu eine Unter-



kunft für die Nacht aus Wellblech-chen zusammensuchen oder sie schlafen unter Brücken.

Barbara Tofaute erklärte, dass die rechtliche Situation in Südafrika es nur per Gerichtsbeschluss ermögliche, Kinder aus einem solchen Umfeld herauszulösen, und das in der Regel für höchstens zwei Jahre. Nach Ablauf der zwei Jahre kommen die Kinder also erst einmal wieder zurück in ihre vorherige prekäre Familiensituation und werden dort oft erneut misshandelt, missbraucht oder zur Arbeit gezwungen und so erneut traumatisiert. Erst wenn ein neuer Gerichtsbeschluss erwirkt werden

kann, können die Kinder wieder aus diesem Umfeld herausgeholt werden.

Für Hope and Light allerdings ist es Barbara Tofaute gelungen, eine Ausnahmegenehmigung zu erhalten. Kinder, die in ihrer Einrichtung unterkommen können, dürfen dort bis zum 18. Lebensjahr verbleiben, ohne dass erneut eine gerichtliche Prüfung stattfinden muss.

Dank der zahlreichen Spenden, die auch von unseren Sternsingern gesammelt werden, bietet Hope and Light neben der ursprünglichen KITA „Ons Speelsnessie“ und dem

Kinderdorf für Waisenkinder inzwischen eine Grundschule und seit kurzem auch eine weiterführende Schule (Secondary School) an, in der die meist traumatisierten Kinder in kleinen Gruppen von ca. 30 Kindern – normale Klassen haben 60 und mehr Kinder – betreut werden und wenigstens einmal am Tag eine warme Mahlzeit bekommen. Barbara Tofaute hat weitere Pläne. Sie möchte gerne den Kindern eine berufliche Ausbildung ermöglichen und auch eine Elternschule anbieten, damit die Familien eine Chance bekommen, sich mit eigener Kraft aus ihrem Umfeld herauszuarbeiten.

Leider ist das alles nicht ohne Neider. In den Townships herrschen teilweise Clan-Strukturen, die mit der Arbeit von Hope and Light nicht einverstanden sind. Diese Clans machen auch vor körperlichen Übergriffen nicht halt. Nicht nur, dass der Kindergarten häufiger überfallen wurde, weil dort Lebensmittel lagern, auch Barbara Tofaute wurde schon einmal überfallen und heftig zusammengeschlagen. Nur mit großem Glück oder wie Barbara Tofaute sagen würde, dank der Hilfe von Jesus, hat sie diesen Angriff überlebt.



Monatsspruch
MAI
2019

» Es ist **keiner** wie du, und ist **kein** Gott außer dir.

2. SAMUEL 7,22

Im Namen von Barbara Tofaute darf ich an dieser Stelle noch einmal ihren großen Dank für die zahlreichen Spenden zum Ausdruck bringen. Sollte Interesse an der Übernahme einer Schulpatenschaft für ein Kind bestehen, stehen wir für Fragen gerne zur Verfügung. Unsere Tochter Laura ist seit Oktober 2018 vor Ort bei Hope and Light und unterstützt die Lehrkräfte der Grundschule bei ihrer täglichen Arbeit noch bis Ostern 2019.

Die Sternsinger von St. Theresia haben dieses Jahr unglaubliche 3.000 EUR ersungen und eingesammelt. Das ist vermutlich neuer Rekord. Vielen Dank an alle Spender!

Foto: Annegret Ortelt / Text: Arnold Onnebring

drei Jahre rum. Am **3. November 2019** findet die Wahl zum neuen Gemeindekirchenrat (GKR) statt. Es werden allerdings nicht alle aktuellen Mitglieder gewählt. Die festen Mitglieder, die 2016 gewählt wurden, bleiben bis zur nächsten Wahl 2022 im GKR. Wir rufen Sie auf, sich als Kandidaten zur Verfügung zu stellen. Wir freuen uns über Jede und Jeden, die oder der sich noch aktiver am Gemeindeleben und die Gestaltung der Gemeinde einbringen möchte. Wenden Sie sich an uns, wenn Sie sich angesprochen fühlen oder Fragen haben.

Dr. Frank Blum,
Vorsitzender GKR Borgsdorf-Pinnow

GKR-Wahl 2019

Liebe Gemeindeglieder,
die Zeit rennt. Es sind schon wieder



Beerdigung:

**Elisabeth Krüger-
Todenhagen, 80J.**

Elisabeth Rieck, 98J.

Geburtstagskinder

Auf der Rückseite sind alle uns bekannten Gemeindeglieder aufgeführt, die in den kommenden beiden Monaten ihren hohen Geburtstag (ab 70) feiern.

Wir wünschen Ihnen allen von Herzen alles erdenklich Gute und Gottes Segen

Wenn Sie nicht möchten, dass Ihr Geburtstag im nächsten Gemeindebrief erscheint, melden Sie sich bitte im Kirchenbüro oder bei einem Redaktionsmitglied.

Impressum:

Herausgeber: Evangelische Kirchengemeinde Borgsdorf-Pinnow,
Bahnhofstr. 32, 16556 Hohen Neuendorf OT Borgsdorf

Redaktion: Pfrn. Alke Witte, Elke Gensicke, Elke Nolthenius, Susanne Mosch, Dr. Frank Blum, Redaktionsschluss war der 15. März

Artikel für den nächsten Gemeindebrief senden Sie bitte bis zum **15. Mai 2019** per E-Mail an gemeindebrief@kirche-borgsdorf.de bzw. gemeindebrief@kirche-pinnow.de oder melden sich bei einem Redaktionsmitglied.



Pfarrerin Alke Witte, T. 030/89 62 90 71 pfarrerin@kirche-borgsdorf.de

Gemeindepädagogin Annegret Ortelt, T. 03303/21 86 48

Kantorin Heike Sander, T. 03303/40 12 58,

Gebetskreis Elke Gensicke, T. 03303/ 29 71 75,

Kinderchor Christian Ohly T. 03303 / 29 74 202,

GKR Vorsitzender Borgsdorf-Pinnow Dr. Frank Blum, T. 03303/21 23 63,

Friedhofsverwalter Borgsdorf (Lindenstraße) Jörg Jahnke, M. 0170/ 9316243,
Friedhofsverwaltung@kirche-borgsdorf.de

Das Kirchenbüro in Borgsdorf ist zu folgender Zeit besetzt:

Frau Meyer: **Montag 18.30 – 19.30 Uhr**, T. 03303/50 11 74
buero@kirche-borgsdorf.de

Förderverein Kirche in Pinnow e.V.:

Klaus Sokol: Tel. 03303/400999; post@kirche-pinnow.de

Diese Informationen und noch mehr können Sie auch im Internet unter folgenden Adressen finden:

www.kirche-borgsdorf.de oder www.kirche-pinnow.de

Wenn Sie den Gemeindebrief zukünftig in elektronischer Form erhalten möchten, schreiben Sie uns. Sie erreichen alle Kontaktpersonen per E-Mail, indem Sie vorname.nachname@kirche-borgsdorf.de oder @kirche-pinnow.de eingeben, wenn keine E-Mail-Adresse angegeben ist.

Wenn Sie unsere Arbeit unterstützen möchten, können Sie uns gerne eine Spende zukommen lassen. Bitte geben Sie Ihre Adresse mit an, damit wir Ihnen eine entsprechende Spendenbescheinigung schicken können.

Unsere Kontoverbindung der **Gemeinde** lautet:

Ev. Kirchengemeinde Borgsdorf

Bank: Evangelische Bank eG

IBAN: DE85520604102403995550

BIC: GENO DEF1 EK1





Konfirmation 2019





Borgsdorf
Karin Conrad
Angelika Pruditsch
Hildegard Gnech
Gisela Wersenger
Brigitte Rosinsky
Hans-Werner Graven
Ursula Römmer
Lilly Mögeln
Rosemaria Schilling
Willi Loch
Heidemarie Budach
Erna Lehmann
Gertraud Flieger
Ruth Kekert - Meyer
Brigitte Moldenhauer
Fredi Kreis
Adelheid Wolf

Angelika Bergander
Fritz Hahn
Elfriede Schulze
Karl Fritzsche
Harald Vogt
Werner Kleeßen
Hannelore Stahl
Manfred Düwert
Brigitte Runge
Eva Metschewitz
Gisela Baisch
Heinz Krüger
Werner Schötz
Helmut Sieber
Dieter Noruschat
Edith Lemke
Manfred Lowin
Birkenwerder

(leider bis zum Redaktionsschluss
keine Informationen eingetroffen)

MINA & Freunde

